

August Wilhelm von Schlegel an Jakob Lamberg Bonn, [Anfang 1819]

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Datum sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. – Datierung durch das erwähnte Schreiben von Karl Salomo Zachariä von Lingenthal bezüglich des Ehestreits Schlegels.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Bonn, Universitäts- und Landesbibliothek
<i>Signatur</i>	S 2537 : II : 20
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 e. Br. (1 Bl.)
<i>Format</i>	19,5 x 11,8 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/1404 .

[1] Ew. Wohlgeb.

sende ich den Brief des Geh. Hofrath Zachariä noch nicht zurück, weil ich wünsche, selbigen mit Ihnen im einzelnen zu besprechen. Allein mich dünkt, wir brauchen nichts zu ~~überlegen~~ übereilen, und können die Sache recht reiflich überlegen. Ich habe Ihnen manches vorzutragen. Ein heftiger Catarrh nöthigt mich, heute u morgen das Zimmer zu hüten, Ihr Besuch würde mir unendlich willkommen seyn, aber wenn Sie mir ihn schenken, so wählen Sie dazu ja die Stunde welche Ihnen die bequemste ist. Mit

Ausgezeichneter Hochachtung

Ew Wohlgeb.

ergebenster

AWv Schlegel

Sonnabend Vormitt.

um 10 Uhr

[2] [leer]

Namen

Paulus, Caroline

Paulus, Heinrich Eberhard Gottlob

Schlegel, Sophie von

Zachariä von Lingenthal, Karl Salomo

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors